

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Band: 51 (1910)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hören Sie:

was der berühmte Professor Bunge in seinem „Lehrbuch der Physiologie des Menschen“ schreibt:

„In neuerer Zeit mehrten sich die Stimmen der Ärzte, welche vor dem gewohnheitsmäßigen Tee- und Kaffeegenuß entschieden warnen. Wer noch eine Gesundheit zu ruinieren hat, behauptet, Tee und Kaffee schaden ihm nichts. Wer dagegen bereits eine geschwächte Gesundheit hat, merkt sehr bald, wenn er sich aufmerksam beobachtet und wiederholt sein Allgemeinbefinden mit und ohne Tee- oder Kaffeegenuß vergleicht, daß diese Genußmittel eine schädliche Wirkung ausüben.“

Der Kaffee stört die Magenverdauung; Kaffee und Tee, beide namentlich, wenn sie spät am Tage genossen werden, stören den Schlaf und damit indirekt alle Funktionen des Körpers. Der erfahrene Arzt, insbesondere wenn er sich speziell mit Herzleiden befaßt, kommt zu der Ueberzeugung, daß der fortgesetzte Genuß von Kaffee und Tee

das Herz schwächt, Störungen im Pfortadersystem zur Folge hat und zu schweren Erkrankungen führen kann.

Wir scheint es, daß auch der gesündeste Mensch, der keine schädlichen Folgen von Tee und Kaffee an sich beobachtet, gut tut, den Gebrauch dieser Genußmittel sofort aufzugeben und nicht erst abzuwarten, bis er mit einem unheilbaren Leiden zum Arzte muß.“

So der Arzt!

Wir besitzen heute einen ganz vorzüglichen und gesunden Ersatz für Bohnenkaffee in Kathreiners Malzkaffee. Dessen Konsum hat auch bereits eine enorme, ungeahnte Verbreitung gefunden und wird derselbe täglich von vielen Millionen Menschen zu ihrem Vorteil getrunken. Kathreiners Malzkaffee gelangt nur in geschlossenen Paketen zum Verkauf. Man hüte sich vor Nachahmungen und achte genau auf die Schutzmarke.

Wenn Männer spät nach Hause kommen

Drei Freunde verließen einst die Kneipe. Bevor sie sich trennten — es war schon spät — gaben sie sich das Versprechen, alles zu tun, was ihnen ihre Frauen noch befehlen würden, andernfalls eine Flasche zu zahlen. Am nächsten Morgen wollten sie sich wieder treffen.

Am Morgen kamen sie wieder zusammen. Der erste sagte: „Als ich nach Hause kam, stieß ich im Dunkeln in den Backtrog. Meine Frau rief: „Stell' dich doch gleich mit den Füßen in den Teig!“ — „Wie du willst, meine Liebe“, sagte ich, zog die Stiefel aus und steckte meine Füße in den Teig.“

Der Zweite: „Ich hatte das Pech, keinen Haus Schlüssel zu haben und läutete — ganz sanft, wie mich dünkte. Aber meine Marie rief aus dem Fenster: „So, kommst du endlich! Reiß' nur die Glocke herunter, man hört's dann besser!“ — Ich mußte gehorchen. Es gab einen Höllenspektakel, bis die Glocke klein bei gab, aber schließlich brachte ich es doch fertig.“

Der Dritte machte ein langes Gesicht. Er erzählte: „Ich hatte großen Hunger, als ich heim kam. Ich bat meine Frau noch um eine Bouillon. — „Bouillon“, erwiderte sie, „Bouillon! Um ein Uhr nachts; Schön, ich werde gleich Fleisch sieden! Lauf doch schnell zum Metzger!“ „Frau“, sagte ich, „sei gut!“ — Sie ließ sich erweichen. „Im Küchenschrank“, meinte sie, „steht noch eine Büchse mit Maggis Bouillon-Würfeln!“ — Ich fand die Büchse, nahm einen Würfel, übergieß ihn mit siedendem Wasser, rührte um — wobei ich vielleicht ein bisschen geklappert habe, denn alsbald rief meine Frau: „Was für ein Lärm! Wirf doch gleich die ganze Büchse voll Würfel in den Teller!“

„Run“, sagte einer seiner Freunde lachend, „das war doch einfach.“

Aber der Erzähler erwiderte: „Ihr glaubt es vielleicht nicht, aber ich brachte es nicht übers Herz. Meine Bouillon duftete so schön, war so klar und appetitlich, als ob ich das Fleisch beim Metzger geholt hätte. Hätte ich die andern Würfel dazu gelegt, hätte es eine viel zu starke Brüh gegeben. So ließ ich es denn bleiben, genoss meine prächtige Maggi-Bouillon und — hier ist das Geld!“

„Gourmand“, riefen die beiden andern Freunde und schlossen sich ihm vergnügt an, um die Flasche zu trinken.

Ratsschläge. Wer blaß und schwächlich ist, wer die Abnahme seiner Energie und Tatkraft beobachtet, der gebrauche das bekannte Kräftigungsmittel „Nervosan“, welches Muskeln und Nerven stärkt und dem Körper die verlorne Kraft und Energie zurückgibt. Deshalb leistet „Nervosan“ auch bei Blutarmut, Bleichsucht, Nervosität und frühzeitiger Erschöpfung die besten Dienste. Erhältlich in allen Apotheken. Näheres im Inserat.

Was soll ich morgen kochen? Mit dieser Frage beschäftigt sich so manche Hausfrau, ohne daran zu denken, daß sie für wenig Geld eine kräftige Mahlzeit mit Knorr'schen Fabrikaten auf den Tisch bringen kann. Knorr's Hafermehl ist ein Kindernahrungsmittel ersten Ranges und leistet in den heißen Sommermonaten vorzügliche Dienste. Auch als leichtverdauliches Frühstück für Schüler sowie magenschwache und alte Leute ist Knorr's Hafermehl zu empfehlen. Knorr's Grünkernmehl und Flocken, Gerstenmehl, Haferfloeken, Erbsenmehl und Reismehl geben vorzügliche kräftige Schleimsuppen, die auch Kranken sehr zu empfehlen sind. Knorr's Reismehl findet auch für süße Speisen und

Buddings Verwendung. In 15 Minuten macht man mit Knorr's Suppenwürstchen à 10 Rappen das Stück (nur mit Wasser gekocht) 3 Teller nahrhafte und schmackhafte Suppen, die von einer mit Fleischbrühe gekochten Suppe nicht zu unterscheiden sind.

Die Knorr'schen Fabrikate sind nur in Paketen, auf denen die Kochvorschrift angegeben ist, zu haben. Um Suppen, Saucen, Braten, Gemüse, etc. überhaupt allen gesalzenen Speisen einen vorzüglichen Geschmack zu geben, setzt man beim Anrichten der Speisen einige Tropfen „Knorr-Sos“ zu. Knorr-Sos ist sehr billig und wie die anderen Knorr'schen Fabrikate in den Geschäften der Lebensmittelbranche zu haben. Der Küchenzettel der Hausfrau erfährt eine Bereicherung, sobald sie die Knorr'schen Fabrikate verwendet.

Leute, die nichts zu tun haben, befassen sich gern mit Statistiken.

Seit vorigem Jahre sind die beliebten Lenzburger Confitüren das Ziel eines Statistikers geworden. Dieser hatte damals die Höhe ausgerechnet, die sich aus dem Aufeinanderstellen der bekannten „Kesseli“ ergibt (13 000 Meter). Heute nun sagt er uns, welche Länge sich ergibt, wenn man alle Eimer und Kochtöpfe, die im Jahre 1908 mit Lenzburger Confitüre gefüllt versandt wurden, eng aneinander aufstellen würde. Nicht weniger als 14 198 $\frac{1}{2}$ Meter, oder mehr als 14 Kilometer lang, würde diese Strecke sein und ein rüstiger Fußgänger müßte drei Stunden gehen, um diesen Weg zurückzulegen.

Wenn diese Zahlen auch keinen direkt praktischen Wert haben, so zeigen sie doch, daß die allgemein beliebten und bekanntermaßen hochfeinen „Lenzburger-Confitüren“ auf dem besten Weg sind, ein wirkliches Volksnahrungsmittel zu werden und das ist im Interesse der Volksgesundheit nur zu begrüßen.

Etwas über unser Frühstück. Wir möchten auf das Bestreben einer über die Grenzen unseres Landes bekannten Firma, der Fabrik diätetischer Präparate von Dr. A. Wander, A.-G., Bern, hinweisen, welche das Problem, ein den modernen Lebensanforderungen wirklich entsprechendes Frühstückgetränk zu schaffen, nach unserer Ansicht glänzend gelöst hat. Dieses neue, unter dem Namen „Dvomaltine“ in den Handel gebrachte, aus frischen Eiern, Alpenmilch, Malzextrakt und Kakao hergestellte Präparat, trägt den modernen wissenschaftlichen Anschauungen über Ernährung und Assimilation in jeder Weise Rechnung. Gerade während der Vormittagsstunden pflegen die größten Anforderungen an unsere geistige und körperliche Leistungsfähigkeit gestellt zu werden. Deshalb ist es von größter Wichtigkeit, die erste Mahlzeit des Tages, das Frühstück, nicht zu vernachlässigen und unserem Nervensystem nicht mittelst einer Tasse Kaffee oder Tee einen Peitschenhieb anstatt wirklicher Nahrung zu verabfolgen. Durch Auflösen von zwei bis drei Kaffeelöffeln voll Dvomaltine in einer Tasse warmer Milch erhalten wir ein konzentriertes und in kürzester Frist neue Spannkraft schaffendes Nährgetränk von feinstem Wohlgeschmack, welches, ohne unsere Verdauungsorgane zu belästigen, uns wie kein anderes Frühstück instand setzt, unser Tagwerk mit frischem Mut zu beginnen. Diese glänzenden Eigenschaften haben denn auch diesem neuen Nährmittel in wenigen Monaten schon zu einem beispiellosen Erfolge verholfen, einem Erfolge, der so recht deutlich beweist, wie sehr eine rationelle Ernährungsweise zu den gebieterischen Forderungen unserer Zeit gehört.

„Amol.“ In diesem Kalender erscheint ein Inserat über „Karmelitergeist, Amol und Amolwatte“ der Firma Amol-Destillerie Hamburg! Es handelt sich um ein besonders angenehm und gut wirkendes Mittel gegen fast alle Nerven- und Erkältungsschmerzen.

Die Zahl derer, die an rheumatischen Schmerzen, Sicht, Herenschuß, Ischias zc. leiden, ist Legion und wissen wohl die wenigsten, wie sie in wirksamer Weise nicht nur vorübergehend von den Schmerzen, sondern auch gänzlich geheilt werden können. Gerade für die genannten Leiden, die naturgemäß auf das Gemüt deprimierend wirken, werden viele in der Regel teure und nach Gebrauch sich doch meistens als wirkungslos erweisende Mittel angeboten und wie der Ertrinkende nach dem Halme, greift der Leidende nach jedem Mittel, um nichts unversucht zu lassen und schließlich doch immer wieder enttäuscht zu werden. Den vielen Tausenden an Gliederreizen, Rheumatismus zc. Leidenden bietet sich um Aussicht auf Heilung und Befreiung von ihren Schmerzen, indem sie den heilkräftigen „Karmelitergeist Amol und Amolwatte“ verwenden, die in Apotheken und Drogenhandlungen zu haben sind. Dieselben helfen ausgezeichnet und ist die Wirksamkeit allseitig von hervorragenden Leibärzten, außer anderen auch von dem bekannten Leibarzt Sr. Heiligkeit des Papstes, Pius X, Professor Dr. Guiseppe Petacci mit bestem Erfolg erprobt und begutachtet worden. Außerdem liegen zahlreiche andere Anerkennungen von Autoritäten vor, gewiß ein glänzender Beweis für die Güte des Amol, das in keiner Familie als Familienhausmittel fehlen sollte.

Eine Million Harmonikas und Tausende und Aber-tausende andere Musikinstrumente werden alljährlich in Klingenthal und Umgebung gefertigt. Wer deshalb Bedarf in Zugharmonikas, Bandonions, Violinen, Zithern, Gitarren zc. hat und selbe direkt vom Fabrikationsorte kaufen will, dem ist dringend zu empfehlen, sich an die bekannte Firma Meinel & Herold in Klingenthal i. S. zu wenden. Genannte Firma ist im Besitz von über 6000 notariell beglaubigter, freiwillig eingesandter Dank- und Anerkennungs schreiben, welche ein sicherer Beweis sind, daß trotz der äußerst niedrigen Preise nur wirklich gebiegene und brauchbare Waren zum Versand kommen. Niemand versäume daher vor Ankauf eines Instrumentes den neuen Katalog mit vielen Abbildungen umsonst zu verlangen, derselbe wird an Jedermann portofrei versandt.

„Rad-30.“ Frauen leiden meistens entsetzlich schon vor, aber besonders während der sogenannten schweren Stunde! Dieses ist nicht mehr nötig. Lassen Sie sich gratis und franko von Dr. med. Hey, Hamburg 39, einen Prospekt Nr. 1 kommen, oder verlangen Sie gegen Fr. 1.50 in Briefmarken franko Zusendung der illustrierten Broschüre Nr. 1. Das Mittel zur Erleichterung der sogenannten schweren Stunde selbst kostet Fr. 9.50.

Die stolze Pappel.

Die Pappel spricht zum Bäumchen:
 „Was machst du dich so breit
 Mit den geringen Pflümchen?“
 Es sagt: „Ich bin erfreut,
 Daß ich nicht bloß ein Holz,
 Nicht eine leere Stange!“ —
 „Was“, ruft die Pappel stolz,
 „Ich bin zwar eine Stange,
 Doch eine lange, lange!“

A. G. Fröhlich.

44jähriger Erfolg.

In allen Apotheken.

Dr. Wander's Malzextrakte



Dr. Wander's reines, echtes Malzextrakt, althewährtes, lösendes und stärkendes Mittel gegen Husten, Hals-, Brust- und Lungenleiden. Kleine Originalflasche Fr. 1.40. Grosse Originalflasche Fr. 3.25.

Dr. Wander's Jod-Eisen-Malzextrakt, 44jähriger Erfolg als Blutreinigungsmittel bei Drüsenanschwellungen, Hautausschlägen, Flechten etc. Unübertroffener Ersatz des Lebertrans. Kleine Originalflasche Fr. 1.50. Grosse Originalflasche Fr. 4.25.

Dr. Wander's Kalk-Malzextrakt, leistet vorzügliche Dienste bei Knochenleiden, lang dauernden Eiterungen etc., vortreffliches Nährmittel für knochenschwache Kinder. Kleine Originalflasche Fr. 1.50. Grosse Originalflasche Fr. 4.25.

Dr. Wander's Eisen-Malzextrakt, glänzend bewährt bei Blutarmut, allgemeinen Schwächezuständen, nach erschöpfenden Wochenbetten etc. Kleine Originalflasche Fr. 1.50. Grosse Originalflasche Fr. 4.25.

Dr. Wander's Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein seit Jahren erprobtes Linderungsmittel. Kleine Originalflasche Fr. 1.50. Grosse Originalflasche Fr. 4.25. (H 58 A)

Dr. Wander's Malzextrakt mit Kreosol, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht, zugleich Nährmittel, wird vom schwächsten Magen vertragen. Kleine Originalflasche Fr. 2.—. Grosse Originalfl. Fr. 5.—.

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons, rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

Neu!

Ein ideales Frühstücksgetränk für Gesunde und Kranke

Neu!



Ovomaltine

ersetzt Kaffee, Thee, Kakao, Schokolade
Kraftnahrung von feinstem Wohlgeschmack

für (H 2010 X A)

Rekonvaleszenten — Bleichsüchtige
— Neurastheniker — Blutarmer —
Kinder in den Entwicklungsjahren
Schwangere oder stillende Frauen
Schwächliche, zarte Konstitutionen
— Alternde Leute —

Diätetisches Nährpräparat
bei Verdauungsstörungen, fieberhaften Erkrankungen, Magenleiden
sowie bei Tuberkulose zur Uebernahrung.

Preis per Büchse à 250 Gramm Fr. 1,75

Preis per Büchse à 500 Gramm Fr. 3,25

Fabrik diätetischer Malzpräparate Dr. A. WANDER, A.-G., Bern.

Koche mit „Knorr“.

Knorr's Hafermehl

Beste Kindernahrung

Nährhaftes Frühstück für Schüler, leichtverdauliches
Nährmittel für magenschwache und alte Leute.

Knorr's präparierte Suppenmehle und Flocken aus Hafer, Reis, Gerste, Erbsen, Grünkern, unübertroffen an Wohlgeschmack liefern leichtverdauliche Schleimsuppen und delikate Saucen.

Knorr's Tapioka, Tapioke-Julienne und Grünkern-extrakt, wohlbekannt als vorzügliche Suppeneinlagen.

KNORR's Suppenwürstchen

à 15 Rappen per Stück,

in reicher Auswahl, für 3 Teller nahrhafte Suppen ausreichend, jeder Fleischsuppe ebenbürtig, unentbehrlich für den bürgerlichen Haushalt, nur mit Wasser zu kochen.



Sämtliche Knorr'schen Pakete enthalten Gutscheine.

Knorr-Sos das Beste zum Würzen von Suppen, Saucen, Braten, Gemüse. Knorr-Sos verbessert in überraschender Weise den Geschmack aller gesalzenen Speisen, regt dabei nach ärztlichem Urteil den Appetit an und fördert die Verdauung. Wenige Tropfen genügen, daher sehr sparsam im Gebrauch.

**Probeflaschen schon zu 45 und 80 Rp.
nachgefüllt „ „ 30 und 50 Rp.
:: in den Spezereihandlungen zu haben. ::**

Man achte beim Einkauf auf den Namen „**KNORR**“.

(H 165 A)

Die Nervosität.

Nachdruck verboten.

Von M. Dr. B. J. J. Rain.

Alle Rechte vorbehalten.

Der aufregende Kampf ums Dasein stellt heutzutage so große Anforderungen an die Menschen, daß das Nervenleben oft überreizt wird und ermattet. Es ergibt sich als Eigentümlichkeit des modernen Wettkampfes ein Reichtum auf materiellem und geistigem Gebiete, eine Verarmung der Nervenkraft.

Hauptsächlich durch mangelhafte Blutbildung, geistige und körperliche Ueberanstrengung, anhaltenden Kummer, Sorge, seelische Verstimmung, durch fehlerhafte Lebensweise (jugendliche Verirrungen, nervenzerrüttende schlechte Gewohnheiten, Uebermaß im Rauchen, besonders von Zigarretten, Trunksucht) etc. entsteht Nervenschwäche, Nervosität.

Sie gibt sich zu erkennen: durch leichte Erregbarkeit und Leidenschaftlichkeit mit nachfolgendem großen Schwächezustande, vorübergehenden Schmerzen der verschiedensten Art und an verschiedenen Stellen, Angstgefühle, häufiges Erschrecken und Herzklopfen, Brustkrampf, heftigen Kopfschmerz, Verdauungsstörungen, Schlaflosigkeit, Gemütsverstimmung, Neigung zu Ohnmachten und Schwindelanfällen, Nervenzuckungen, Zittern der Hände etc. Mit der Nervenschwäche ist nicht selten Blutarmut, Bleichsucht, Abmagerung, Welkheit und großes Schwächegefühl verbunden.

Bei schweren Neuralgien werden die Patienten wegen der heftigen Schmerzen nicht mehr ihres Lebens froh, sie verlieren jede Arbeitsfreudigkeit und werden melancholisch und menschenscheu. Selbstmorde gehören bei solchen trübsinnig gewordenen Menschen nicht zu den Seltenheiten.

Gegen Schicksalsschläge, Aufregungen des Berufes und des täglichen Lebens, Kummer und Sorge ist niemand gefeit. Wohl aber kann man etwas dafür tun, daß diese Unvollkommenheiten des menschlichen Daseins ein vorbereitetes, gekräftigtes Nervensystem treffen.

Nervenleidende sollen zur Heilung ihrer Krankheit naturgemäß leben, geistige Getränke gar nicht oder nur mäßig genießen, Aufregungen aus dem Wege gehen und durch Obstessen (jeden Abend einige Äpfel), für regelmäßigen Stuhlgang sorgen. Fette, salzige, säuerliche und stark gewürzte Speisen sind streng zu vermeiden, auch blähende Mehlspeisen, ebenso Biskaffee und Tee. Leichte Biere und Weine sind gestattet.

Empfehlenswert ist nahrhafte, leichtverdauliche, milde und reizlose, dabei aber schmackhafte Kost, gute Milch, Butter, Eier, saftiges weiches Fleisch in mäßigen Portionen, frische Fische, Geflügel, Reis, grünes Gemüse, und frisches Obst. Gutes Kauen und Langsames Essen sind die ersten und wichtigsten Bedingungen einer guten Verdauung und darum auch guten Ernährung.

Unmittelbar nach dem Essen halte man sich von allen geistigen und körperlichen Anstrengungen fern.

Ein Mittagsschlafchen wird keinen Schaden bringen, vorausgesetzt, daß es nicht länger als eine halbe Stunde dauert. Außerdem sind Licht und Wärme, kühle Abwaschungen des ganzen Körpers mit darauffolgender Frottierung, gemächliches Spazierengehen und kräftiges Tiefatmen in reiner, sonniger Waldluft treffliche Unterstützungsmittel der Nervenkraft.

Der Organismus benötigt aber noch sowohl in Fällen von Blutarmut als auch Nervenschwäche ein Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt und das Leiden bei der Wurzel angreift, indem es direkt auf Blut und Nerven wirkt. Es muß das Blut vermehren, den Allgemeinzustand kräftigen, die Erregbarkeit der Nerven beseitigen und auf den normalen Zustand bringen. (S 106 A)

Ein solches Mittel ist Nervosan.

Es besteht im wesentlichen aus Methämoglobin und Oxyhämoglobin, dessen Albumin an Hämatin festgebunden ist und mit ihm zur Resorption gelangt, nebst Nützigen von nervenberuhigenden Kräutern, Wurzeln und geeigneten Geschmackskorrigentien. Nervosan enthält Eisen und Phosphor, organisch in hochmolekularer Form an Eiweiß gebunden. Der Phosphor entstammt dem Lecithin und dem Nucleoproteinen des Blutes, das Eiweiß und Eisen dem Hämoglobin.

Der wirksame Hauptbestandteil des Nervosan wurde zuerst von dem weltberühmten Spezialisten für Nervenleidende, Herr Professor Dr. von Krafft-Ebing, an der psychiatrischen Klinik der Wiener Universität versucht und fand sodann in dem von ihm (als Musterheilanstalt für Nervenranke) gegründeten Sanatorium Maria Grün bei Graz vielseitige Anwendung. Die Resultate dieser versuchsweisen Verwendung waren sehr günstige und hatten zur Folge, daß das Präparat Eingang in zahlreichen Krankenanstalten fand.

Nervosan ist allen gegen Nervenleiden angewandten Chemikalien weitaus vorzuziehen und wird von allen denen, welche dieses Mittel gebrauchen, sehr geschätzt. Die hochgradige Aufregung macht einer wohlthuenden Ruhe Platz. Der Erfolg auf Blutneubildung, Kräftigung des Gehirns, des Rückenmarks und der Nervensubstanz, Beseitigung nervöser Erscheinungen, Besserung der Gemütsstimmung ist immer deutlich. Ueberall da, wo der Organismus der Kräftigung bedarf, wie bei Blutarmut, Bleichsucht, allgemeiner Schwäche, Neuralgie, Neurasthenie und frühzeitiger Erschöpfung leistet Nervosan die besten Dienste.

Nervosan ist angenehm zu nehmen, unbegrenzt haltbar und vollständig unschädlich. Es regt den Appetit an, bereichert das Blut, stärkt Muskeln und Nerven, verleiht Kraft und Energie und erzeugt in kurzer Zeit ein ungeahntes Wohlbefinden. Preis Fr. 3.50 und Fr. 5.—. Depot in Interlaken: Apoth. Seewer, in Luzern: D. Suidter, Zentral-Apothek, Pharmacie du Lac, Falken- u. Löwenapothek.

Warnung! Weisen Sie Nachahmungen und Ersatzpräparate zurück und verlangen Sie ausdrücklich Nervosan.

Rheumatismus

Tausende an Rheumatismus leidende Patienten, die jahrelang die allgemein gebräuchlichen Rheumatismustmittel ohne Erfolg angewendet hatten, sind durch den Gebrauch von

Antalgine

in wenigen Tagen geheilt worden.

Antalgine ist ein unvergleichliches Mittel gegen sämtliche Formen des **Gelenk- u. Muskelrheumatismus**. Es heilt die hartnäckigsten Fälle von **Tschias** und **Podagra**, sowie **Migräne** und **Neuralgie**.

Antalgine ist auf der **internationalen Ausstellung für Nahrungsmittel und Hygiene zu Paris 1903 mit der goldenen Medaille** preisgekrönt worden.

Broschüren mit Dankschreiben von geheilten Personen und mit Angaben über Gebrauch und Wirkung des Mittels werden auf Wunsch gratis und franko versandt.

Antalgine ist zu beziehen aus der (H 271 A)

Apotheke Barbezat in Payerne 37 (Waadt)

Der Versand erfolgt porto- und emballagefrei gegen Nachnahme von Fr. 6.— für 1 Flasche von 120 Pillen. — Für das Ausland ist der Betrag per Mandat einzusenden.

(S 98 A.)



*Ein köstliches
Gefühl*

Ist eine Empfehlungskarte an alle Herzen, welche Mutter Natur ihren Lieblingen mit auf den Weg gegeben hat. Leider können sich dieses Vorzuges nur sehr wenige erfreuen. Eine rosige Haut und einen feinen Teint kann sich jedoch — dank der Fortschritte der Kosmetik — heutzutage jede Dame selbst, durch Anwendung der geeigneten Mittel, verschaffen. Ein solches Mittel ist

Grolich's Heublumen-Seife aus Brünn.

Erzeugt aus dem Extrakte wertvoller Wald- u. Wiesenblumen, verjüngt und verschönt dieselbe die Haut. Das Haar wird nach Gebrauch von Grolich's Heublumen-seife voll und wellig. Weiters leistet Grolich's Heublumen-seife als Kinderseife unschätzbare Dienste.

Preis eines Stückes für mehrere Monate anreichend
— 65 Cts. — (S 275 A)

Käuflich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Das **allein echte MAGGI**



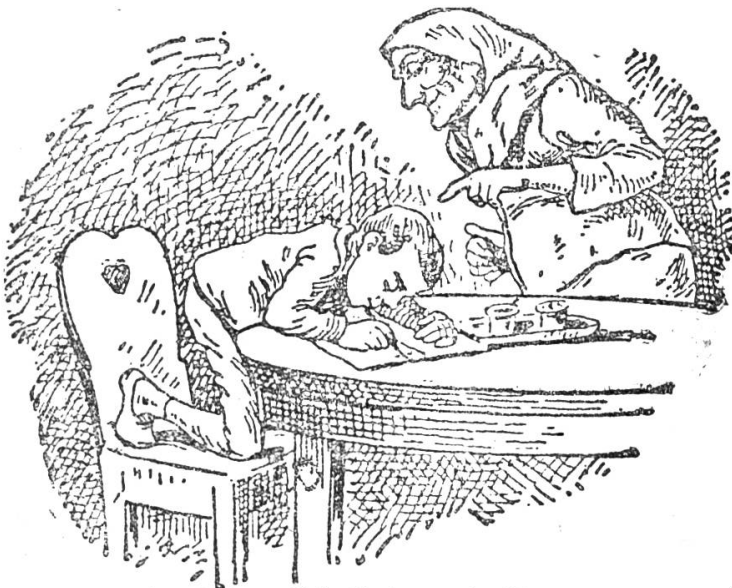
ist **Maggi's Würze**
mit dem Kreuzstern!



Im eigenen Interesse verlange man auch beim Nachfüllen **Maggi-Würze**.

Die Großmutter als Lebensretter.

Eine wahre Geschichte aus dem Leben. Erzählt von J. Klein aus Zernya. (Nachdruck verboten.)



Der Kleine Friß: Liebe Großmutter! Wie viele Flaschen Kräutergeist soll ich bestellen?

Großmutter; 4 Duzend bestelle, mein Kind, weil wir 3 Duzend deinem Vater nach Amerika schicken; nur verfehle die richtige Adresse nicht.

Meine lieben Kinder, Enkel und Freunde!

Der größte Schatz auf Erden ist die Gesundheit! Ohne Gesundheit ist das Leben keinen Heller wert. Nur der gesunde Mensch kann arbeiten und erwerben. Leider findet zumeist der Kranke nie die richtige Arznei gegen sein Leiden.

Auch ich war fünf Jahre hindurch krank und habe vergeblich allerlei Arzneien versucht. Endlich las ich in einem Kalender von **Joseph Schneiders Kräutergeist**, der allein nur in **Resicza** erzeugt wird und den sie von dort in der ganzen Welt — sogar nach Amerika — versenden. Na, dachte ich mir, dieses ausgezeichnete Mittel will auch ich probieren. Ich bestellte ein Duzend Flaschen **Schneiders Kräutergeist** zur Probe. Fünf bis sechs Jahre hindurch konnte ich weder gehen noch schlafen, derart plagte mich die Micht und das Reizen in den Beinen. Sechs Tage gebrauchte ich Einreibungen mit **Schneiders Kräutergeist** und am siebenden war ich vollkommen gesund. Der Ruf dieses ausgezeichneten Wundermittels verbreitete sich rasch im ganzen Dorfe und im ganzen Komitate. Ich habe daher neuerdings bestellt. Mein Nachbar Stefan, der an Figen, Fieber und Schmerzen in Händen, Füßen und dem Rücken litt, eilte zu mir. Ich gab ihm eine Flasche **Kräutergeist** und in drei Tagen war er gesund.

Auch Wetter Johann kam aus der Meierei, um **Kräutergeist** zu verlangen, da seine Frau hustete, und arges Seitenstechen hatte. Nun denkt euch meine Freunde, es half augenblicklich.

Gerade am Georgstage kam die Hebamme aus dem Nachbardsdorfe zu mir und erzählte, daß sich ihr Kind fortwährend erbreche, Krämpfe habe und unaußgesetzt weine: sie wisse sich schon nimmer zu helfen. Das Kind hat schon eine ganze Apotheke eingenommen, auch die alten Weiber haben alles probiert, aber vergeblich, nun liegt das Kind im Sterben. Ich durchschaute schnell die Gebrauchsanweisung, die dem **Kräutergeist** beigelegt ist, um zu sehen, ob dem Kinde nicht geholfen werden könnte und fand tatsächlich Hilfe gegen das Uebel. Zehn Tropfen **Schneiders Kräutergeist** in Milch genommen und der Bauch des Kindes eingerieben, hilft unbedingt. Ich gab der Frau eine Flasche **Kräutergeist** und sagte: Trösten Sie sich, mein Herz, was in dieser Beschreibung steht, ist reine Wahrheit, doch müssen sie mir, wenn das Mittel nützt, für die eine Flasche drei zurückgeben. Eines aber dürfen sie sich, wenn

Sie echten **Kräutergeist** wollen, schreiben Sie deutlich:

**Joseph Schneider, Apotheker,
Resicza Nr. 52, (Südungarn).**

Dieses Heilmittel ist sehr billig; auch Porto und Packung zahlt die Apotheke. Das Kind wurde bis zum Abend gesund und die Frau brachte mir in ihrer Freude darüber nach acht Tagen ein Duzend Flaschen **Schneiders Kräutergeist** zurück.

Von diesem Falle hörte bald jeder in der Gemeinde und alle bestellten **Schneiders Kräutergeist**.

Am Kirchweihfest sprachen alle im großen Wirtshause von den Wunderwirkungen des **Schneider'schen Kräutergeistes**. Dem einen Kinde hat er das Bittern geheilt, ein anderes befreite er vom Fieber, half gegen: Bauchwassersucht, Gebärmutterleiden, Nierenentzündung, Leistenbruch, Lungenschwindsucht, Lungentuberkulose, Gelbsucht, Nierenkrankheit, Kehlkopfkatarrh, Nasenröte, Sexenschuß, Blutarmut, Schwerhörigkeit, Mandelentzündung, Knochenfraß, offenes Bein, Migräne, Ohrensausen, Kopfschmerzen, Asthma, Weitsicht, Nämorrhoiden, Kropf, Frostbeulen, Bettnäse, Schais, Leberleiden, Sodbrennen, Diarrhöe, Zahnschmerzen, Jucken der Haut, Kollaus, Kinderwurm, Wunden, Krämpfe, Magenschmerzen, schlechte Verdauung, Schwindel, Bleichsucht, Wechselstieber, Schwäche, Auszehrung, Wasserfucht etc.

Eine hat **Blut gebrochen** und wurde auch geheilt. Ein alter Mann hat beinahe sein Augenlicht verloren und sieht nun wieder. Das schönste Mädchen im Dorfe wurde plötzlich krank, magerte ab, die Monatsregel wurde unregelmäßig, die Hüfte schwellen auf. Der dreitägige Gebrauch des **Kräutergeistes** machte sie gesund und nach vier Monaten feierte sie Hochzeit.

Der 17jährige Sohn des Bauern Emerich L. nästete noch immer das Bett. **Kräutergeist** kurierte auch ihn.

Ich kann euch sagen, meine guten Leute, dies ist das **einzigste Heilmittel**, das jede Krankheit heilt. Wenn ihr es **echt** bekommen wollt, schreibt genau folgende Adresse:

Joseph Schneider,

5 136 A

Apotheker

Resicza, Nr. 52

(Südungarn.)

Ich wünsche, daß es jedem Besteller so gut diene wie mir. Gott mit Euch!

Der **echte Schneider'sche Kräutergeist** (wohlriechender Kräutergeist) ist nur dann **echt**, wenn jede Flasche mit der **Kräutergeist-Schutzmarke** versehen ist.

Ein Duzend (12 Flaschen) oder 6 Doppelflaschen kosten samt Post 6 Fr.; 24 Flaschen oder 12 Doppelflaschen Fr. 9. 60; 36 Flaschen Fr. 13. 40; 48 Flaschen 16 Fr. franco per Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.

Der das **zweite Mal** bestellt, bekommt nach jedem Duzend eine Flasche unentgeltlich.

Der Allmächtige segne Sie, geehrter Herr Apotheker. Seit wir **Kräutergeist** gebrauchen, ist meine Familie völlig gesund.

Johann Stupon, Czereva.

Bestandteile: Liquor. ol. aether. com. 20 gr.

Obige Quantitäten kommen auch in einzelnen großen Spezialflaschen insbesondere nach der Schweiz zum Versandt.

Verlagsanstalt Benziger & Co. N.-G., Einsiedeln
Waldshut und Köln a. Rh.

Belehrungs- u. Erbauungsbücher für das kathol. Haus.



Die Glaubens- und Sittenlehre der kathol. Kirche in ausführ-

lichem Unterrichte dargestellt und mit Schrift- und Väterstellen, sowie mit Gleichnissen und Beispielen belegt und erläutert. Ein Hand- und Hausbuch für Katecheten und christl. Familien. Von Dr. Hermann Rolfus, Pfarrer und F. J. Brändle, Rektor. Mit Approbationen und Empfehlungen von 29 Hochwft. Kirchenfürsten. Mit Farbendrucktitel, Familienregister, 4 Farbendruckbildern, 8 Einschaltbildern und 480 Holzschnitten. 1068 Seiten. 40. 210×291 mm.

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken schwarze Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldpr., Rot-schnitt. Fr. 15.—

Gebunden: Rücken rot Chagrined., Decken rote Leinwd., neue wirkungsvolle Relief- und Goldpress., Feingold-schnitt. Fr. 20.—

Dieses Buch enthält die katholische Glaubens- u. Sittenlehre in gebiegener Bearbeitung und prachtvoller Form. Es ist eine Art „Katechismus“ für die Familien, an dem alt und jung sich erbauen kann, und den man gewiß stets gerne wieder zur Hand nimmt wegen seines klaren Inhaltes, wegen des schönen deutlichen Druckes und ganz besonders wegen der vielen herrlichen Bilder. Wir wollen nicht viel Worte machen über den Nutzen und über die Notwendigkeit eines solchen Hausbuches. Wir sagen kurzweg: „So ein Buch soll in jeder katholischen Familie sein“.

Monika, Donauwörth.

Goffine Unterrichts- und Erbauungsbuch oder Kathol. Handpostille. Eine kurze Auslegung aller sonn- und fest-täglichen Episteln und Evangelien, Darlegung der daraus folgenden Glaubens- und Sittenlehren, Unterricht auf die Feste der lieben Heiligen, eine Erklärung der heiligen Messe und der wichtigsten Kirchengebräuche, zahlreiche schöne Hausandachten, eine Beschreibung des heiligen Landes. Nach P. Theodosius Florentini, O. M. Cap., Generalvikar des Hochwft. Bischofs von Chur. Bevorwortet von Sr. Gnaden dem Hochwft. Herrn Dr. Friedrich Fiala, Bischof von Basel.

Illustrierte Ausgabe. Mit Chromotitel, 6 Chromobildern, zweifarbiger Familienchronik, Karte von Palästina und 140 Tertillustrationen. 92. Auflage. 808 Seiten. 80. 175×270 mm.

Gebunden in Ganzleinwand, Relief- und reicher Goldpressung, Rot-schnitt Fr. 10.—

Gebunden in dunkelfarbig feinem Leder, mit Relief- und reicher Goldpressung, Hohl-goldschnitt Fr. 20.—

Volksausgabe. Mit Chromobild, zweifarbigem Titel nebst Familienchronik und 8 Einschaltbildern. 97. Auflage. 854 Seiten. 80. (165×245 mm.)

Gebunden in solidem Ganzleinwandband mit Blindpressung, Rot-schnitt. Fr. 4.40

Gebunden: Rücken schwarz Leder mit reicher Feingoldpressung, Decken schwarze Leinwand, Vorder-seite mit Blind- und Feingoldpressung, geglättet, Rot-schnitt Fr. 7.50

Kleine billigste Ausgabe. Bearbeitet nach der 65. Aufl. Mit Titelbild. 448 Seiten. 80. (115×175 mm.)

Gebunden in schwarz Leinwand, Blindpressung, Rot-schnitt Fr. 2.25

Katholischer Hauskatechismus, das ist gründlicher Unterricht von allem, was der katholische Christ zu glauben, zu hoffen, zu lieben und zu tun hat, um in den Himmel zu kommen. Zugleich ein Christenlehrbuch für Religionslehrer und Seelsorger. Von Dr. Hermann Rolfus, Pfarrer. Mit 4 Farbendruckbildern, 32 Original-Einschalt-bildern und vielen andern Illustrationen. 752 Seiten. gr. 80. (170×240 mm.)

Gebunden in Ganzleinwand, Blind- und Goldpressung, Rot-schnitt Fr. 9.—

N. Augustin, Mechanische Werkstätte, Luzern

empfiehlt sich höflich zur Lieferung von

(H 3891 Lz)

Wein- und Obstpressen, patent. in vorzügl. Konstruktion • • Kniehebel-, Joch- und Spindel-Pressen • •

einzeln oder mit angebauter Obstmühle.

— Kniehebel, —
umwandelbar in Bandsägen

Obstmühlen

Luzerner Rollsteinmühlen

Komplette Mosterei-Anlagen

Futterschneid- u. Brechmaschinen

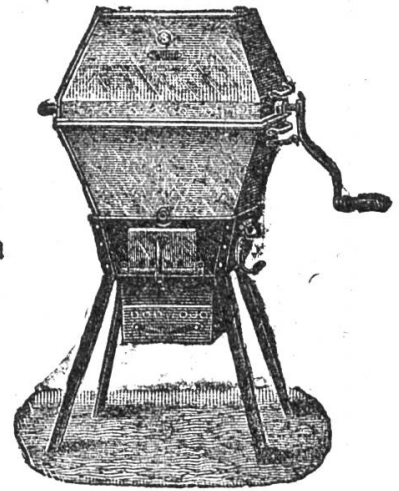
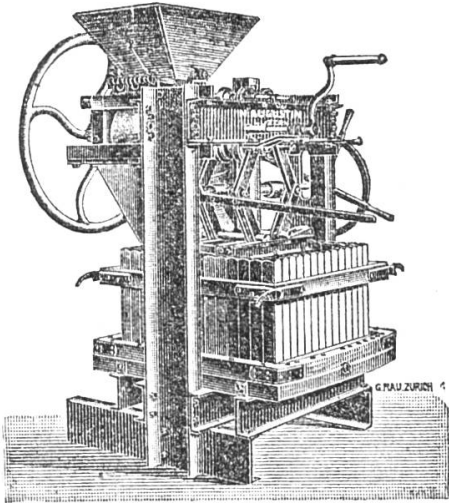
Breschmaschinen, Göppel

Rübenschneidmaschinen

Brennholzfräsen etc.

Waschmaschinen,

für Hand- und Kraftbetrieb in
verschied. erprobter Systeme.



Preiskataloge gratis u. franko. • • Prima Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Ich habe meinen Bruch geheilt

und will Ihnen zeigen, wie Sie auch Ihren Bruch
unentgeltlich heilen können.



Ich kenne ein Bruchleiden durch und durch, denn ich mußte wegen meinem Doppelbruch Jahre lang hilflos das Bett hüten. Ich trug wohl hundert verschiedenartige Bruchbänder, ohne jedoch Erleichterung zu finden. Einige derselben waren wirkliche Foltern für mich, andere waren gefährlich und keiner konnte den Bruch an seinem Platze halten. Die Aerzte sagten, ich dürfe eine vollständige Heilung niemals erwarten, wenn ich mich nicht einer Operation unterziehe. Trotz alledem hörte ich auf niemanden und heilte mich selbst und andauernd mittelst einer Methode, welche ich selbst erfunden habe und nun offenbare. Jedermann kann sie benutzen, denn ich bin gerne bereit, jedem der mir darum schreibt, die Methode kostenlos zugehen zu lassen. Wenn Sie, oder irgend einer Ihrer Freunde, mit diesem Uebel behaftet sind, so schreiben Sie mir und Sie werden dieses wundervolle Verfahren umgehend erhalten. Adresse: (S 20846 X) (S 160 W)

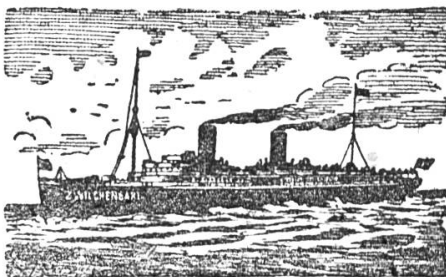
**Capt. W. A. Coillings & Sons, Gamage
Buildings, Holborn, London, E. C. Box 85.**



(H 631A)

Alle jungen **FRAUEN** welche einem freudigen Ereigniss entgegen sehen, lassen sich im eigensten Interesse zu meinen Prospect N^o 1 kommen. Zusendung gratis & franco. Dr. med. Hey, Hamburg, 39. Illustr. Broschüre M: 1. in Briefmarken.

Nach Amerika.



Zu günstigen Bedingungen unt. Begleitung bis z. Seehafen befördern wir jede Woche grössere Gesellschaften mit den **neuesten**

Doppelschrauben-Schnelldampfern. Auszahlungen nach Nord- und Süd-Amerika franko ins Haus gegen Originalquittung an den Einzahler.

Die älteste und bedeutendste Generalagentur **Zwischenbart** oder deren Agenten

Basel New-York Buenos-Aires
Centralbahnplatz 9 Greewichstreet 61

J. Amstalden-Bucher, Sarnen.

Einzige Auswanderungs-Agentur mit eigenen Vertretungen in New-York und Buenos-Aires zur Empfangnahme und Weiterbeförderung ihrer Passagiere. (H 2336 Q)

Buchbinderei 
 **Jos. von Matt**
empfeht sich bestens

Hans von Matt und Cie., Verlag in Stans.

Dr. Jos. Hürbins

Handbuch der Schweizergeschichte

2 Bände.
In eleganter Original-Leinwanddecke
(nach berühmten schweizerischen Holzschnittblättern entworfen)
Preis 22 Franken

In der „Schweizerischen Rundschau“ schreibt Universitätsprofessor Dr. A. Büchi von Freiburg über Hürbins Handbuch der Schweizergeschichte:
„Wir haben nun ein Buch für alle gebildeten Katholiken jeden Standes, das einem längst empfundenen Bedürfnisse abhilft und in keiner gebildeten katholischen Familie fehlen sollte. An wissenschaftlichem Gehalt und gefälliger Darstellung braucht es den Vergleich mit andern Handbüchern der Schweizergeschichte nicht zu scheuen. Es unterscheidet sich von den bisherigen Bearbeitungen durch besondere religiösen und kulturgeschichtlichen Momente und in dieser Hinsicht wird wieder es von keinem andern Werke erreicht, geschweige übertroffen.“

Magenleiden.

An diesem Leiden so viele Menschen, aber die meisten glauben, wenn man nicht Magenkrampf oder andere starke Schmerzen auf dem Magen verspüre, so habe man kein Magenleiden.

Verdaunungsstörungen oder chronischen Magenkatarrh bezeichnet man gewöhnlich als Magenleiden, und die meisten Menschen sind heutzutage hiemit behaftet. Die vorkommenden Beschwerden äußern sich verschiedenartig; nach dem Essen werden die meisten voll gegen die Brust hin, es liegt ihnen schwer auf dem Magen, bekommen Kopfschmerz über den Augen, Schwindel, manche glauben, sie könnten einen Schlag bekommen, sind verdrüssig, sehr schnell böse und aufgeregter, so daß sie Herzklopfen bekommen. In der Regel ist wenig Appetit vorhanden, manchmal glaubt man, es sei ein solcher vorhanden, hat man aber nur wenig genossen, so bringt man nichts mehr hinunter. Auch gibt es solche, welche alle zwei Stunden Hunger haben, und doch nehmen ihre Kräfte ab. Auch kommt öfters Erbrechen vor.

Gewöhnlich ist harter Stuhlgang, auch Abweichen vorhanden, saures Aufstoßen oder Magenbrennen, manchmal Rücken- und Unterleibschmerzen und gewöhnlich kalte Füße. Viele glauben irrtümlich, sie seien lungenerleidend, indem ihnen das vorhandene Magensaft das Atmen erschwert. Alle Leidenden habe gelbe Gesichtsfarbe.

Durch diese Verdaunungsstörungen werden die genossenen Speisen unverdaut fortbefördert, gehen nicht in das Blut über, hiedurch entsteht Blutarmut und Bleichsucht und die vielen Schläge, welche den Tod herbeiführen oder sonst ein frühes Ableben.

Wer mir beflagte Schmerzen genau angibt und die Mittel nach Vorschrift gebraucht, dem garantiere **Heilung**, Preis per **Post 4 Fr.** Fürs Ausland 5 Fr.; der Betrag muß vom Auslande vorher für jede Sendung eingesandt werden, dann wird die Sache franko ins Haus gesandt. (S 74 W)

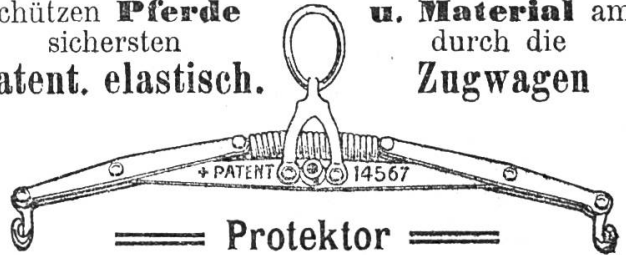
Heiden, Kanton Appenzell.

D. Schüepp,

Spezialist für Magenbeschwerden und Bleichsucht.

Fuhrwerk-Besitzer

schützen **Pferde** sichersten **Patent. elastisch.** u. **Material** am durch die **Zugwagen**



Protektor

Tausendfach bewährt!

Von allen Fachautoritäten empfohlen.

Ausführung allen Wagenarten angepaßt (mit oder ohne Vorspannring), auch zum Holzschleifen geeignet. Verkäufer: Die meisten Schmiede und Wagenbauer, oder die Fabrikations- und Vertriebsstelle:

Jacques Schmitt, Zürich IV.

Telephon 2477.

(H 237 A)

Prospekt zu Diensten.



Schnurrbart!

„**Parasin**“
unterstützt
Haar- und
Bartwuchs
mit wunder-
barem

Erfolge.

* * *



Streng reell!

Ärztlich
begutachtete
Wirkung.

Vom kaiserlichen

Patentamt

geschützt.

Warenzeichen.

* * *

Wo kleine Härchen vorhanden sind, entwickelt sich rasch üppiges Wachstum, was durch hunderte von glänzenden Dankschreiben nachgewiesen ist.

Prämiert: Goldene Medaille Marseille !!
Großer Ehrenpreis Rom !!

Preis: Stärke I: Fr. 2.50, Stärke II: Fr. 4.—,
Stärke III: Fr. 5.—

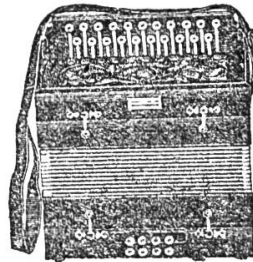
Garantie: Bei Nichterfolg Geld zurück.

„**Parasin**“ ist einzig und unerreicht dastehend, von Sachverständigen, staatlich appr. Polizeichemiker u. geprüft, warne deshalb vor wertlosen, mitunter sehr billigen Methoden, die mit großem Geschrei angepriesen werden. Postversandt nur durch:

Ferdinand Fögler, Zürich.

Herrn Th. in G. schreibt: Da mein Freund durch Ihr Parasin in drei Wochen einen flotten Schnurrbart bekommen hat, so ersuche um Zusendung einer Dose Stärke II zu Fr. 4.— per Nachnahme. (S 125 W)

Direkter Bezug vom Hauptplatze der Harmonika-Fabrikation.



Meinel & Herold,
Harmonikafabrik,

Mingenthal (Sachsen) Nr. 512

versenden unter Garantie **direkt** an Jedermann per Nachnahme ihre vorzügl. **Hand-Harmonikas**

mit prächtigem Orgelton, offener Klaviatur, **verbessert** **Stahlfederung**, Doppelbässen, starken, langen Doppelbälgen mit **Metall-Schutzdecken**:

10 Tasten, 2chörig,	Fr. 5.55	6.—	7.50	10.—	15.—	17.50
10 Tasten, 3chörig,	Fr. 7.50	8.75	10.60	15.30	20.30	22.—
21 Tasten, 2chörig,	Fr. 13.15	15.—	20.15	30.—	40.—	55.—

— Erlernschule und Holzkiste umsonst hierzu. —

2, 3, 4, 6, 8chörige, 1, 2, 3, 4-reih., sowie sogenannte **Wiener** Harmonikas in über 190 Nr. staunend billig und doch gut. Musikwerke, Violinen, Mundharm., Bandonions, Zithern billigst.

Garantie: Zurücknahme und Geld retour.

— 6026 amtlich beglaubigte Dankschreiben. —

Postkarten nach Deutschland kosten 10, Briefe 25 Rp.
Haupt-Katalog (mit vielen Abbildungen) an Jedermann umsonst. (S 108 W)

Hans von Matt & Co., Antiquariat, Stans



Familien-Bücher

für das

katholische Haus

• In eleganten Prachteinbänden. •

Ladellos erhalten, ganz wie neu.

➔ Zu ermäßigten Preisen. ➔



P. Beat Rohner:

Maria und Joseph.

Das Leben der allerseeligsten Jungfrau und ihres glorreichen Bräutigams verbunden mit einer Schilderung der vorzüglichsten Gnadenorte und Verehrer Mariens. Mit drei feinen Farbendruckblättern und 700 Holzschnittbildern illustriert.

In prachtvollem, roten Originaleinband mit reicher Goldpressung.

==== Preis (statt 20 Fr.) 13 Fr. 50. ====

Seinem Gegenstand nach der gläubigen Andacht des katholischen Volkes entgegenkommend, von einem gelehrten und seeleneifrigen Priester in schlichter, volkstümlicher Sprache geschrieben, so reich ausgestattet, wie kaum eines der neueren Familien- und Volksbücher, von den hervorragendsten Mitgliedern des österreichischen, deutschen und schweizerischen Episcopats approbiert und empfohlen, bedarf das vorliegende Werk unserer Empfehlung nicht mehr; es wird sicher seinen Weg machen und beim christlichen Volke viel Segen stiften.

„Stimmen aus Maria Saach.“

P. Otto Bitschnau:

Das Leben der Heiligen Gottes.

Nach den besten Quellen bearbeitet. Große illustrierte Ausgabe. Mit vier Farbendruckbildern und 330 Holzschnitt-Illustrationen. 25. Auflage. 40. Cmsf.

In Original-Prachtband mit Rotschnitt u. reicher Deckenpressung.

==== Preis (statt 15 Fr.) 10 Fr. ====

Diese Heiligen-legenden die in unzähligen Familien gelesen wird und Gutes gestiftet hat, findet stetsfort neue Leser und neue Freunde.

Ein Prachtwerk in Hinsicht auf Text, wie auf Illustrationen und Ausstattung überhaupt. Die Schweiz darf stolz darauf sein, daß die nach kompetentem Urteil „beste Heiligen-legenden“ von einem Einsiedler-Mönch geschrieben und durch eine schweizerische Verlagsbuchhandlung herausgegeben wurde.

„Schweiz Kirchenzeitung.“

Die schlechte Verdauung

Was sie ist * Was sie bedeutet * Was zu tun ist

Was ist schlechte Verdauung? Sie ist das Entgegengesetzte der Verdauung selbst. Schlechte Verdauung bedeutet, daß man nicht mehr die Fähigkeit besitzt, aus den Nährmitteln alle darin enthaltenen Kräfte auszuschleiden, daß man die Nahrung, welche der Organismus benötigt, nur in unvollkommener Weise erhält. Dieses Leiden bedeutet somit eine der größten Gefahren für das Leben. Durch die gute Verdauung verwandelt sich die Nahrung in jene Substanz, von der Ihr ganzer Körperbau zusammengesetzt ist. Wenn diese Verwandlung nicht richtig vor sich geht, so wird Ihre Gesundheit früher oder später darunter leiden und selbst der Tod ist nicht ausgeschlossen. Die schlechte Verdauung verursacht Magenschmerzen, Blähung oder einen Gallenausbruch und so oft dieselbe vorkommt, verursacht sie starke Schmerzen und bringt die Gesundheit des ganzen Organismus in Gefahr. Diese fürchterliche Krankheit benimmt Ihnen den Appetit und alle Nahrung, welche Sie zu sich nehmen, bereitet Ihnen Schmerzen. Der Magen ist schwach, die Nahrung bleibt darin und zersetzt sich, wodurch Ihnen das Blut verunreinigt wird, was auf die Funktion aller Organe hemmend wirkt.

Darum werden Sie auch mager und schwach, darum sind Sie der Migräne, Bitterkeit, Uebelkeit, Schwarzwerden vor den Augen und allen anderen Uebeln ausgesetzt, welche das Leben dem Magenkranken unerträglich machen. Selbstverständlich sondert sich eine Nährkraft von Ihrer Nahrung ab, denn sonst könnten Sie ja nicht existieren, aber gleichzeitig bilden sich im Magen saure und brennende Stoffe. Sie können sich leicht vorstellen, welches das Resultat sein muß, wenn diese faulen Stoffe in das Blut dringen und so in jedem Organe Ihres Körpers eine Vergiftung, Nervenreizung verursachen, die Kräfte untergraben und die Gesundheit zerstören.

Ist es klug, den Kampf gegen eine solche Gefahr zu vernachlässigen? Gewiß nicht! Man muß sich dieses Uebels entledigen, sobald man es bemerkt, denn es ist leichter die Magenkrankheiten in ihrem Anfangsstadium auszurotten, als erst dann, wenn sie chronisch geworden sind.

Das Mittel liegt in Ihrem Bereich. Es ist die **Amerikanische Tisane** der Shakers. Dieses ausgezeichnete Mittel wird Sie unfehlbar heilen, denn es stellt die vollkommene und natürliche Funktion des Magens, der Leber, Nieren und Därme wieder her. Ihre Nahrung wird sich leicht und vollständig verdauen und der ganze Organismus gut genährt.

(H 323 A.)

Herr Wilhelm Hérard in Laroque-Cageac, Sarlat (Dordogne) schrieb uns am 21. Januar 1908 folgendes: „Mit Freude und Anerkennung teile ich Ihnen die Heilung meiner furchtbaren Magenleiden mit, welche ich dank der Amerikanischen Tisane der Shakers erzielte. Bevor ich von diesem unvergleichlichen Mittel Gebrauch machte, fühlte ich bei jeder Nahrung die ich einnahm, gräßliche Schmerzen. Ich litt an Blähungen und am Morgen mußte ich mich erbrechen. Dexters wurde es mir schwarz vor den Augen und ich glaubte umzufallen. Während der Nacht litt ich an Aufdrücken, das mir jede Ruhe verunmöglichte. Alle diese Leiden machten mich sehr schwach und krank aber die Amerikanische Tisane der Shakers hatte mich bald davon befreit und jetzt befinde ich mich wohl und glücklich.“

Sie haben in allen Apotheken. * * * Verlangen Sie Gratisbroschüre von
UHLMANN-EYRAUD A. G. 12 Boulevard de la Cluse, **GENÈVE.**



(S 263 N) (S 4258 N)

Die billigste und bestempfohlene Bezugsquelle für

Musik-Instrumente

== Aller Art ==

ist

FÖTISCH Frères (S. A.)

== in Lausanne 8 ==

Bestrenomiertes Haus, im Jahre 1804 gegründet.

:: Eigene Fabrikation aller Sorten ::
Streich- und Glas-Instrumente.

Bieh- und Mund-Harmonikas

== in allen gewünschten Formen oder Ausstattungen. ==

Saiten und Requisiten für alle Instrumente.

Preise konkurrenzlos, da nur Ia. Qualität.

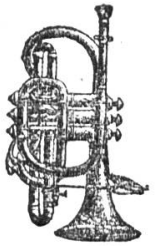
(S 33985 & 427 N)

Zahlreiche Referenzen.

Zuverlässige, reelle Bedienung.

— Umtausch innerhalb 8 Tagen gestattet. —

➡ Vor anderweitigem Einkauf verlange man illust. Kataloge (gratis und franko), wobei gest. Angabe, für welches Instrument gebeten wird. ➡



Wer an **Gliedersticht** (Rheumatismus u. ähnlichen Verhältnissen) leidet, ver-
lange vertrauensvoll das schon seit mehr als 30 Jahren
als wirklich heilkräftig erprobte Hausmittel von Hei-
rich **Amstalden, Sarnen** (Obwalden). Tausende
von Geheilten beweisen in Zeugnissen u. die Vorzüg-
lichkeit dieses Mittels. S 4429 B. (S 530 N)

Preis einer Dosis zum Einreiben Fr. 1.50. Doppel-
dosis Fr. 3.— für verbreitete, ältere hartnäckige Leiden.

**Nur echt zu haben beim Verfertiger: Heinrich
Amstalden, Sarnen.** Depots: **Otto Guidter,**
Apotheker, **Luzern; Kennel,** Apotheker, **Stans;**
J. Stuber, Apotheker, **Schwyz.**



Buchdruckerei

Ad. & P. von Matt

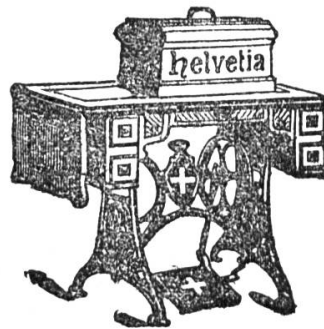
empfiehlt sich zur Anfertigung von

Drucksachen aller Art

in Schwarz- und Bunt-Druck.



Schweiz. Nähmaschinen-Fabrik Luzern.



Einfach, solid, prakt., billig
Schwingschiff-Masch.
CentralSpul-Maschinen
vor- u. rückwärts nährend.
Vorzügl. Zeugnisse erster
Fachleute. Erste Preise
an vielen Ausstellungen.
Basel, Kohlenberg, 7.
Bern, Amthausgasse, 20.
Genf, Corrairie, 4.
Luzern, Kramgasse, 1.
Winterthur, Metzgasse, 3.
Zürich, Pelikanstrasse, 4.

Ueberall tüchtige Vertreter gesucht. (H 336 A)

Bank Crivelli & Cie., Luzern

== Seehofstrasse 3 ==

ist Abgeber von **Dépôt-Scheinen** auf 1—5 Jahre fest à 4 0/0 bis 4 1/4 0/0,
je nach Dauer des Dépôts und empfiehlt sich überdies für

Geldsendungen nach Amerika, sowie für alle andern ins Bankfach
einschlagenden Geschäfte.

(H 3704 LZ.)

Frei für alle Bruchleidende.

Einfache Hauskur, die jeder anwenden kann. Ohne Schmerz, Gefahr, Zeitverlust oder Arbeitsbeeinträchtigung.

(H20846 X)

UNENTGELTLICHE PROBESENDUNG FÜR ALLE.

Ich behandle Bruch ohne Operation, Schmerz, Gefahr oder Zeitverlust. Wenn ich das Wort „behandle“ gebrauche, so will ich nicht damit sagen, dass ich den Bruch einfach zurückhalte, nein, ich meine eine „Behandlung“, die wirklich eine Kur ist und Bruchbänder für immer unnötig macht.



J. HEIDBÜCKEL.

Unter den Tausenden, welche diese Methode geheilt hat, befinden sich auch Herr Otto Meinhardt Lambrecht, Weisenweg (Pfalz) Bayern, ein Gaertner, welcher im Alter von 51 Jahren von einem 5jaehr. Bruchleiden geheilt wurde, weiter: Herr Gottlob Walz, in der Meierei Rosenstein, Stuttgart, Württbg., welcher im Alter von 52 Jahren von 25jaehrigem Bruchleiden befreit wurde, ferner: Herr Stefan Neumann, Schiessgasse 745, Neustadt a. d. Tafelfichte (Böhmen) Oesterreich, welcher im Alter von 41 Jahren ohne Operation von einem 18jaehr. Leiden befreit wurde und dessen Heilung ein Arzt feststellte, weiter: Herr J. Spitzer, Faswald 41, Post Zöbern, Niederösterreich, ein Landwirt, welcher im Alter von 34 Jahren von einem 20jaehr. Bruchleiden geheilt wurde Herr J. Künzli, Schuhmacher, Josefstrasse 38, Zürich, welcher im Alter von 55 Jahren von einem 30jaehr. Hodenbruch geheilt wurde und weiter Herr Jacob Heidbückel, Sursstrasse 2, Essen-West (Rheinland), welcher im Alter von 54 Jahren von einem 6jährigen Bruche befreit wurde.

Um Sie und Ihre bruchleidenden Freunde zu überzeugen, dass meine Entdeckung tatsächlich hervorragend ist, bitte ich, sie ohne Kosten für Sie auf die Probe zu stellen. Bedenken Sie! Ich versuche nicht, Ihnen ein Bruchband zu verkaufen, sondern biete Ihnen eine absolut vollkommene und dauernde Kur, das heisst, Befreiung von Schmerz und Leiden, eine wesentliche Erhöhung Ihrer körperlichen und geistigen Energie, mehr Freude und Genuss an den schönen Dingen des Daseins und Jahre glücklichen und zufriedenen Lebens werden Ihrer irdischen Zeit zugeführt.

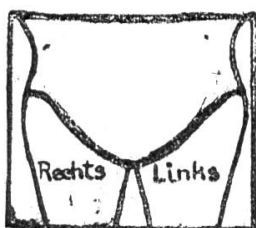
Senden Sie kein Geld, sondern füllen Sie einfach den angehängten Coupon aus und markieren Sie auf der Zeichnung die Stelle des Bruches, und schicken Sie mir den Coupon. Vernachlässigen Sie diese wichtige Angelegenheit nicht einen Tag, lassen Sie sich nicht länger von billigen, fertiggemachten Bruchbändern foltern.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

(160 A)

Coupon für freie Behandlung.

Markiere auf der Zeichnung die Stelle des Bruches, beantworte die Fragen und sende diesen Ausschnitt an WM. S. RICE, R. S., Ltd. (Dept. G, 2373), 8 & 9 Stonecutter Street, London, E. C., England.



Alter?

Wie lange bruchleidend?

Bereitet Ihnen der Bruch Schmerzen?

Tragen Sie ein Bruchband?

Name

Adresse

Rheumatismus, Hexenschuss, Gelenkschmerzen, Gicht, Ischias, Magenschmerzen Kopfschmerzen, Zahnschmerzen

Man verlange **Amol** in der Schweiz in allen Apotheken und Droguerien.
Preis p. Fl. 1.50 Frs., gr. Fl. 4 Fr., **Amol-Watte** 1 Frs. u. 1.50 Frs.
Wissenschaftlich bearbeitete Broschüre von Dr. med. Hey gratis.

— **Amol-Destillerie, Hamburg 39** —

Hoslieferant Sr. Heiligkeit des Papstes und der heiligen apostol. Paläste.

Amol ist kein Geheimmittel und der Verkauf in der Schweiz behördlich genehmigt.

Leiden Sie an diesen Schmerzen?

So gebrauchen Sie

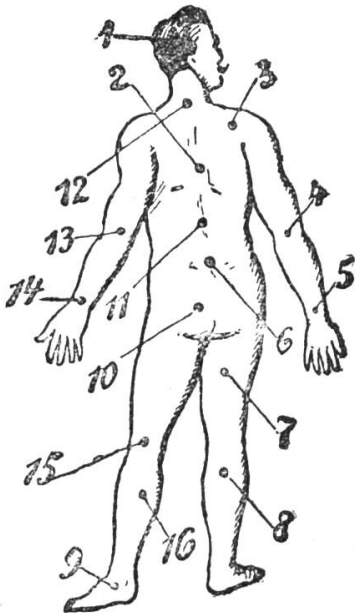
Karmelitergeist **Amol**

Preis Fr. 1.50, grosse Flasche für Familiengebrauch Fr. 4.

„Amol“ befreit Sie von Ihren Schmerzen!

„Amol“ hilft dort, wo schon die verschiedensten Mittel versagten!

„Amol“ hilft bei veralteteten Leiden und bei veralteteten Schmerzen!



Geben Sie mir an nach der Zahl, wo Ihre Schmerzen sitzen, um Ihnen **Amol** oder **Amolwatte**, **Antegelenk-** oder **Armgeleukwärmer**, **Lungenschützer** etc., zu empfehlen!

Postkarte mit Adresse !!

Amol, Hamburg, genügt !!

Lesen Sie die nachstehenden Zeugnisse:

Wenig münchen, den 21. März 1907.

Ich war 13 Monate rheumatisch oder gichtisch krank. Kann erst seit 8 Wochen gehen. Nur aus Neugierde habe ich — das erstemal in meinem Leben, ohne ärztliche Vorschrift — Ihr **Amol** gebraucht. Ich bin Skeptiker durch und durch, Feind von allen nicht ärztlich empfohlenen Mitteln. Allein dieses Mal wurde ich doch entwasnet in meinem Vorurteil. Das Amol wirkt rasch. Ueber Nacht ist immer alles weg. Und das will bei **25jährigem Leiden** was heißen. Ich gebrauchte bisher pulv. Kampfer mit hydr. Choral; aber das machte im Bette (Wärme) fürchterlich Reizen. Amol wirkt milde, riecht angenehm und hilft, was die Hauptsache ist. Ich wünsche Ihnen, daß Amol recht verbreitet wird.

Freundlichen Gruß und Dank

Franz Josef Letterbauer, k. Pfarrer.

Rom, den 25. Oktober 1907.

An die **Amol-Destillerie, Hamburg 39.**

Ich habe Ihr **Amol** in verschiedenen Fällen rheumatischer Muskelschmerzen versuchsweise erprobt und es hat sich **glänzend** bewährt. (S 134 U)

Nach Gebrauch desselben hörten die Schmerzen sehr schnell auf und bei Kopf- sowie bei Augenhöhlen-Nervenschmerz war es von überraschender Wirkung. Die Zubehöriteile, **Amol-Watte** und **Amol-Massierapparat**, die Sie mir freundlichst mit dem Amol zusammen schickten, habe ich in Gebrauch genommen und sie außerordentlich nützlich befunden.

Hochachtung

Prof. Dr. Giuseppe Petacci, Leibarzt Sr. Heiligkeit des Papstes Pius X.

„Amol hilft über Nacht!“ Amol wirkt nicht allein schmerzablenkend oder schmerzlindernd, sondern heilt direkt die Ursache des Leidens.

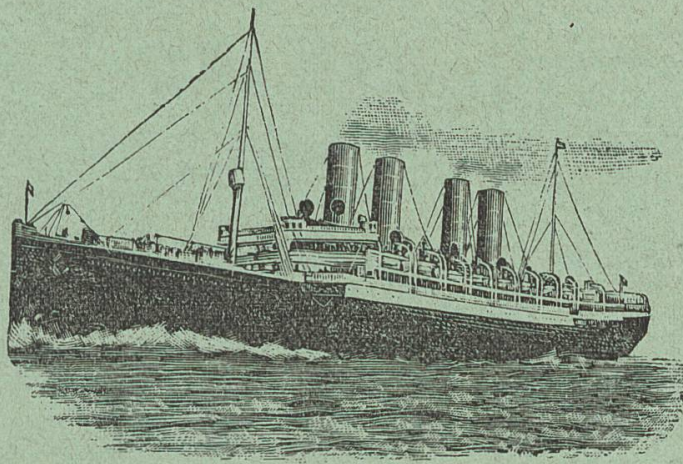
Man halte „Amol“ im Hause wie das liebe Brot

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien — en gros durch **Nadolun & Co., Basel.**

AMOL. HAMBURG 39.

Norddeutscher Lloyd, Bremen

Schnell-
und
Postdampfer
Fahrten.



Gute Verpflegung.

Sichere und
schnelle
Ueberfahrt.

Mässige Preise!

Bremen—New-York direkt und über Southampton und Cherbourg.

Genua—New-York über Neapel und Gibraltar.

Bremen—Canada über Rotterdam.

Bremen—Baltimore direkt.

Bremen—Galveston direkt und über Baltimore.

Bremen—Cuba

Bremen—Brasilien direkt und über Antwerpen.

Bremen—La Plata direkt und über Antwerpen.

***Bremen—Aegypten** über Genua und Neapel.

***Bremen—Ostasien** (Indien, Sumatra, China, Japan, etc.)

***Bremen—Australien** (Fremantle, Adelaide, Melbourne, Sydney, Neu-Seeland.)

Marseille—Neapel—Alexandrien (Aegypten).

Genua—Algier—Gibraltar und vice versa.

Barcelona—Marseille—Genua—Neapel Catania—Piräus—Smyrna—
Konstantinopel—Odessa—Nicolajeff—Batum.

* Ueber Antwerpen, Southampton, Genua, Neapel und Port Said.

Pasage — Auswanderung — Spedition durch die Generalagentur für die Schweiz:

H. Meiss & Co., Bahnhofstrasse 40, Zürich.

filiale in Luzern, Schweizerhofquai 2.

(S 180 2)



H 57 A.

Offen ausgewogen:

Eimer à 5 Kilo;

1/2 Kilo Flacons

in allen Geschäften zu
haben.

Lenzburger Confitüren

das

beste Frühstück.

Henckell & Roth's